Ozmosis funktioniert - Hilfe beim aktivieren von kext-dev-mode

Beitrag von "Herky85" vom 13. Oktober 2015, 18:39

Ich habe es geschafft mir mein eigenes Ozmosis Bios 894M zu erstellen (Ohne Logo, PXE Treiber und ohne OzmosisTheme.ffs) Yosemite bootet ohne Probleme.

Inzwischen Habe ich OS X Yosemite neu Installiert und weiß auch das der Nvram bei mir nicht beschreibbar ist.

Ich habe jetzt schon einige Stunden alles hier im Board durchgelesen, komme aber trotzdem nicht weiter.

Bitte um Hilfe

Bis zu welchem OS X kann ich Updaten mit diesem Ozmosis??

Würde dieses Bios auch gerne anderen Nutzern zur Verfügung stellen



Beitrag von "crusadegt" vom 13. Oktober 2015, 19:24

Naja du kannst normalerweise bis Yosemite updaten... Danach herrscht dann der Umweg mit Clover

Beitrag von "Insidious" vom 13. Oktober 2015, 19:26

Wenn der nvram nicht beschreibbar ist kann kext-dev-mode in die com.apple.boot.plist eingetragen werden, welche unter /Library/Preferences/SystemConfiguration/ zu finden ist. Und Update müsste bis Yosemite möglich sein und dann Update via Clover.

Beitrag von "MacGrummel" vom 13. Oktober 2015, 19:49

Die neueren Yosemite-Systeme wollen da behandelt werden wie ein echter Mac: Im Terminal-Programm eingeben:

Code

1. sudo nvram boot-args="nvda_drv=1 kext-dev-mode=1 rootless=0"

oder je nach Rechner ähnlich.. Eine richtige Erklärung haben wir dafür bisher nicht. Ich gehe mal davon aus, dass das BIOS für den normalen Anhang hier zu groß ist. Vielleicht kannst Du eine Dropbox verlinken oder Griven einen entsprechenden Link senden, der es dann in die Datenbank stellen kann (da steht es ja auf Sicht wahrscheinlich besser..).

Beitrag von "Herky85" vom 13. Oktober 2015, 19:54

Danke für die Antworten,

sobald ich etwas an der com.apple.boot.plist in /Library/Preferences/SystemConfiguration/ ändern möchte erhalte ich immer diese Meldung



Edit:

der link zum Bios 894M in meiner Dropbox

https://www.dropbox.com/s/2skvjq8x9q0djp7/H97HD3.F8?dl=0

Veränderungen im Bios: Ohne Logo, PXE Treiber und OzmosisTheme.ffs

Beitrag von "Insidious" vom 13. Oktober 2015, 19:57

Versuche es einmal mit dem Command von MacGrummel.

Um die plist zu bearbeiten musst du sie entweder löschen und sie neu einfügen oder einen anderen Editor benutzen.

Beitrag von "Coaster" vom 13. Oktober 2015, 19:58

Warum änderst du das denn in der Datei und schreibst den Befehl nicht einfach ins Terminal??

Ist ja klar, das du es nicht ändern darfst da du kein Superuser (sudo su) bist. Das funktioniert soweit ich weiß nur per Terminal.

Beitrag von "Herky85" vom 13. Oktober 2015, 20:04

Ich habe es im Terminal jetzt genau so eingegeben, mal sehen ob etwas passiert ist

Beitrag von "Coaster" vom 13. Oktober 2015, 20:06

Code

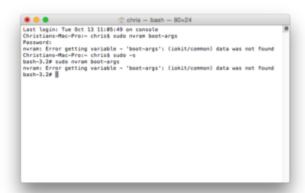
1. sudo nvram boot-args

Dann weißt du ob es drin ist



Beitrag von "Herky85" vom 13. Oktober 2015, 20:36

Hat wohl nicht funktioniert, nach einem Neustart ist alles wieder weg



Ich brauche ja nur den kext-dev-mode um Audio zum laufen zu bringen, da mein Grafikkarte unter OS X funktioniert und meine Netzwerkkarte funktioniert, seitdem ich mit Multibeast den passenden kext installiert habe

Beitrag von "MacGrummel" vom 13. Oktober 2015, 20:41

Bei den Schreibrechten gibt es natürlich auch einen Trick: Du musst Dir die Schreib-Rechte für den direkt übergeordneten Ordner holen. und dann nochmal für das Formular. Ist viel einfacher, als Du denkst: Den entsprechenden Ordner öffnen, rechte Maustaste, Informationen und in dem Fenster findest Du dann ganz unten rechts ein kleines Vorhängeschloss. Das öffnest Du mit Deinem Passwort und fügst DICH über das + - Zeichen als Lese- und Schreibberechtigten hinzu, das Gleiche dann noch einmal mit dem Formular! Die Standart-Variable für Ozmosis hattest Du schon versucht?

Code

1. sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="kext-dev-mode=1 nvda_drv=1 -v rootless=0"

Beitrag von "Herky85" vom 13. Oktober 2015, 20:57

Danke, ja die Standart-Variable habe ich versuch, bevor ich das Thema aufgemacht habe, der nvram scheint bei mir wohl nicht beschreibbar zu sein. Versuche jetzt noch das eine.

Danke MacGrummel

Es hat funktionier un es steht nach dem Neustart noch drin



Beitrag von "mhaeuser" vom 13. Oktober 2015, 21:07

Wieso hast du nicht Ozmosis 1479 genommen? Damit sollte der NVRAM meines Wissens nach korrekt angesprochen werden können.

Beitrag von "Herky85" vom 13. Oktober 2015, 21:18

Download-Fritz dafür war nicht genug platz im bios, konnte nur 250kb mit dem löschen des Logos freischaufeln. Mir fehlten am Schluss für Ozmosis 1479 ca. 60kb an Platz im Bios, Ozmosis 894M braucht nicht so viel platz.

Beitrag von "mhaeuser" vom 13. Oktober 2015, 21:20

Du könntest die Netzwerk-/CSM-Treiber komprimieren. Ozmosis wird in Zukunft nicht wieder viel kleiner werden, also ist es nur vorausschauend.

Beitrag von "Herky85" vom 13. Oktober 2015, 21:23

Dann muss ein neues Board in Zukunft bei mir her, ich habe Ozmosis schon nur mit dem nötigsten ins Bios eingefügt.

Aber deinen Tipp werde ich die Tage noch probieren, vielleicht passt dann Ozmosis 1479 in mein Bios.

Beitrag von "mhaeuser" vom 13. Oktober 2015, 21:25

Naja, entweder lagerst du Dateien (vielleicht sogar Ozmosis selbst) auf die ESP aus, oder du komprimierst Treiber... CORE_DXE, CSM, usw. bringen relativ viel. Muss nicht immer direkt neue Hardware sein.

Beitrag von "Herky85" vom 15. Oktober 2015, 20:21

Download-Fritz vielleicht kannst du mir ja dabei helfen, ich habe noch nicht so viel Erfahrung, es war mein erstes Bios mit Ozmosis und es funktionierte um Glück gleich

Edit:

Erfolg, Ton funktioniert nun auch



an alle die geholfen haben

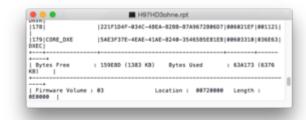
Edit:

Reicht der Platz nun im Bios??

Ohne Veränderungen:



Ohne Logo und mit komprimierter Core_DXE



Beitrag von "mhaeuser" vom 15. Oktober 2015, 20:37

Für Ozmosis auf jeden Fall, ist ziemlich "schmal"... Wenn du kexts und so weiter drinne haben möchtest, musst du halt gucken, wie's hinkommt.

Beitrag von "Herky85" vom 15. Oktober 2015, 20:47